Änderungen bei der Berichterstattung im Amtsblatt
Ab dieser Woche gibt es Änderungen bei der Berichterstattung der ABG. Jedoch nicht wesentlich im Inhalt, sondern in der Platzierung. Durch eine Änderung in der Gemeindeordnung ist den Fraktionen nun das Recht eingeräumt, ihre Auffassung zu Gemeindeangelegenheiten im Amtsblatt darzulegen. Eigentlich ist das für Schwieberdingen nichts neues, da diese Möglichkeit bereits schon früher bestand. Für die Fraktionen gibt es jetzt aber eine eigene **Fraktions-Rubrik**.
Zusätzlich zu den Veröffentlichungen der Fraktion wird der **ABG-Verein** in der Rubrik "**Parteien und Wählervereinigungen**" berichten. Die Berichterstattung ist jedoch auf Hinweise und Berichte zu eigenen Veranstaltungen beschränkt. Eigentlich könnte und müsste hier eine umfangreichere Berichterstattung der Parteien und Vereinigungen stattfinden. Die Möglichkeiten sind in Schwieberdingen nun aber auf das genannte Maß beschränkt. Die ABG-Fraktion konnte der Neufassung des Redaktionsstatuts, welches die Berichterstattung im Amtsblatt festlegt, dennoch zustimmen. Mit den beiden Rubriken steht der ABG-Fraktion und dem ABG-Verein letztlich mehr Platz zur Verfügung.
Der ABG-Verein ist für uns ABG-Gemeinderäte als Basis und Rückgrat sehr wichtig. Den **inhaltlichen Austausch** mit den Bürgern und dem ABG-Verein sehen wir als klaren Vorteil an. Es liegt uns zudem sehr am Herzen, die Bürger mit unseren Berichten über das aktuelle Geschehen in der Gemeinde zu informieren und unsere Standpunkte darzustellen. Getreu dem Motto: "**Gemeinsam sind wir stark**" führen wir unsere Bemühungen für ein bürgernahes und transparentes Schwieberdingen in den beiden Rubriken für die ABG-Fraktion und den ABG-Verein fort.
Abschließend gilt es noch zu erwähnen, dass es auf Grund einer Vorgabe der Gemeindeordnung, künftig eine sogenannte **Karenzzeit** gibt. Während der Karenzzeit dürfen Fraktionen und politisch aktive Vereinigungen **vor Wahlen** keine Berichte veröffentlichen. **Für Schwieberdingen** wird die Karenzzeit **4 Wochen** betragen, was die maximal mögliche Dauer (laut Gemeindeordnung) von 6 Monaten deutlich unterschreitet. Zudem sind Veranstaltungshinweise möglich. Die ABG-Fraktion kann sich mit den 4 Wochen gut arrangieren, da es ja noch die umfangreiche ABG-Internetseite gibt.

Anpassung der Geschäftsordnung des Gemeinderats
Ebenfalls in der letzten Gemeinderatssitzung, am 30.11., beschloss das Gremium eine modifizierte Geschäftsordnung. Die Geschäftsordnung regelt detailliert die Arbeitsweise des Schwieberdinger Gemeinderats und setzt Vorgaben aus der Gemeindeordnung um. Als ABG-Fraktion sehen wir in vielen der eingearbeiteten Änderungen einen Gewinn für die Bürger, da die Vorgänge und Beschlüsse des Gemeinderats nun noch transparenter und bürgernäher gelebt werden können. Zudem sind die Fraktionen in ihrer Stellung gestärkt worden. Im Folgenden seien kurz die wesentlichen Änderungen aufgelistet.
Die Gemeinderäte erhalten nun in der Regel **7 Tage vor einer Sitzung** die Tagesordnung der Sitzung und die zugehörigen **Unterlagen**. Wir wünschen uns, dass damit Tischvorlagen künftig möglichst der Vergangenheit angehören.
Die **öffentlichen Gemeinderatsunterlagen (Vorlagen)** dürfen als Diskussionsgrundlage **gegenüber der Öffentlichkeit** und **gegenüber Dritten** von den Gemeinderäten **bekannt gegeben werden**. Das ist aus unserer Sicht eine wichtige Neuerung, da dies eine Abstimmung der Themen mit der Bürgerschaft ermöglicht. Hierzu ist es einfach hilfreich, sich vor den Abstimmungen im Gremium mit den Bürgern detailliert austauschen zu können. Es gibt auch die umgekehrte Richtung, dass Bürger auf die Gemeinderäte zukommen können, um sich nach Bekanntwerden der Themen mit den Gemeinderäten mittels der Vorlagen abzustimmen.
Anstatt eines Viertels des Gemeinderats ist nun **eine Fraktion** bzw. ein Sechstel der Gemeinderäte dazu berechtigt, ein **Thema auf die Tagesordnung des Gemeinderats setzen zu lassen**. Ebenso kann eine Fraktion verlangen, dass der Bürgermeister den Gemeinderat über Angelegenheiten der Gemeinde unterrichtet, sofern dies nicht automatisch erfolgt. Diese beiden Punkte sind wichtig, da nun eine

Fraktion, unabhängig von ihrer Größe, direkt Einfluss auf die zu behandelnden Themen nehmen kann.
Es sei noch angemerkt, dass sich an der **Bürgerfragestunde** nichts ändert. Diese findet weiterhin zu Beginn jeder Gemeinderatssitzung statt und jeder Bürger kann zu 2 Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen.

Bericht zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik
Der AUT-Ausschuss tagte am 07.12.2016. Der Vertreter der ABG-Fraktion ist Mark Schachermeier. In der Sitzung erfolgte die **Vergabe der Arbeiten an den Außenanlagen der Anschlussunterbringung am Lüssenweg**. Die als Tischvorlage vorgestellte Planung sieht vor, dass im Innenhof des Gebäudes eine zentral asphaltierte Fläche von Pflaster gesäumt wird. Für Fahrräder entstehen bis zu 60 Stellplätze und es gibt einen Sandkasten nebst kleinem Spielplatz für Kinder. Sitzgelegenheiten und ein Basketballkorb runden das Angebot ab. In der Sitzung wurde intensiver über die Begrünung diskutiert. Derzeit sind zwei Bäume vorgesehen, einer auf der Straßenseite und einer direkt im Innenhof. Weitere Bepflanzungen sind bei Bedarf künftig noch möglich.
Mit Blick auf die geplante Fertigstellung des Gebäudes Mitte 01/2017, verbleibt nur noch wenig Zeit. Dem Zeitplan war es laut Aussage von Bürgermeister Lauxmann geschuldet, dass nur eine Tischvorlage für diesen Tagesordnungspunkt vorgelegt werden konnte. Gemeinderat Schachermeier merkte in der Sitzung an, dass durch die Tischvorlage keine Vorabstimmung in der Fraktion möglich gewesen sei. Die direkte Reaktion eines anderen Mitglieds des AUT-Ausschusses, nicht über jedes einzelne Detail diskutieren zu wollen, deckt sich nicht mit dem Grundverständnis der Arbeitsweise innerhalb der ABG-Fraktion. Für belastbare Entscheidungen braucht es eine belastbare Vorbereitung.
Letztlich wurden die Arbeiten **einstimmig** an die Fa. Fischer GmbH aus Kornwestheim für ihr Angebot über 129.651,31 € vergeben.
Wer nicht selbst am Lüssenweg vorbeikommt, kann auf der ABG-Internetseite unter www.abg-schwieberdingen.de den **Baufortschritt** in der Rubrik "Schwieberdinger Baustellen" verfolgen. Die ABG-Fraktion unterstützt dieses Angebot des ABG-Vereins, dokumentieren die Bildergalerien doch die Umsetzung der Gemeinderatsbeschlüsse. Weitere Berichte und Informationen gibt es ebenso auf der ABG-Internetseite, zudem aktuell den **ABG-Adventskalender**.

Werden auch Sie aktiv! Kontaktaufnahme zur ABG-Fraktion:
Kontaktdaten gibt's unter: www.abg-schwieberdingen.de
Treffen Sie uns bei den monatlichen **ABG Jedermann-Treffen**
Michaela Reinold und Mark Schachermeier